

na abgeleitet werden.
se. Für die SPD kritisierte In-
ch grid Frütel, dass die Sitzungs-
G vorlage erst zwei Tage vor der
hr Sitzung vorgelegt worden sei.
a Sie beantragte daher, sich nur
r in erster Lesung damit zu be-
ch fassen. Das wurde beschlos-
x sen.

son verkauft hergestellt haben.
Angeboten werden unter an-
derem Handarbeiten, Ge-
schenkartikel sowie Advent-
gestecke.

Für Kaffee und Kuchen ist
an diesem Nachmittag auch
gesorgt. Eine Tombola mit
zahlreichen Preisen rundet
das Angebot ab.

Doppelhäuser statt Gärten

Bebauung Am Südgraben soll arrondiert werden



Doppelhäuser statt Kleingärten Am Südgraben.

Karten: Stadt Duisburg/Repros: Metzendorf

Auf der Südseite der Einmün-
dung von Am Südgraben in die
Bissingheimer Straße befin-
den sich heute Kleingärten.
Nach dem jetzt vorgelegten
Rahmenplan würden sie teil-
weise durch Doppelhaushäl-
ften ersetzt. Auch dieses Vor-
haben war im Workshop um-
stritten.

Die Stadtverwaltung be-
gründet ihren Vorschlag da-
mit, an dieser Stelle biete es
sich einfach an, die dort bereits
vorhandene Bebauung zu er-
weitern. Um das sicherzustel-
len, sollen, so schlägt sie vor,
im Bebauungsplan maximale
Traufhöhen von 5,50 Metern
und maximale Firsthöhen von

10,50 Metern festgesetzt wer-
den.

Wo als Ersatz neue Klein-
gärten angelegt werden könn-
ten, auch dazu macht die
Stadtverwaltung einen Vor-
schlag: „Als Ersatz könnten
die Flächen im Hintergelände
der Häuser Berglehne 85 bis
93 dienen“, heißt es in der Sit-
zungsvorlage. Das wäre das
Hinterland der früheren evan-
gelischen Kirche am Märchen-
weg.

Eine kleinere Baulücke soll
weiter nördlich, Am Brunnen,
direkt gegenüber von den am
Blauen See vorgesehenen al-
tegerechten Wohnungen ge-
schlossen werden. **mkw**

WAZ vom 20.11.2007